

## D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

### DGK Südosteuropa

#### HANDBUCH

- 18-3** *Geschichte Südosteuropas* / Ulf Brunnbauer ; Klaus Buchenau. - Ditzingen : Reclam, 2018. - 511 S. : Ill., Kt. ; 22 cm. - ISBN 978-3-15-011154-3 : EUR 34.00  
[#5804]

Südosteuropa macht gegenwärtig in der internationalen Presse kaum noch große Schlagzeilen, was auf eine relative Ruhe dort hindeutet. Diese ist allerdings sehr trügerisch, denn keines der grundlegenden Probleme wurde bisher tatsächlich gelöst. Häufig wurden sie noch nicht einmal wirklich angepackt, wie die von der EU ursprünglich geforderten Reformen. Auch die alten Konfliktherde sind immer noch aktiv wie der Kosovokonflikt, der Streit um das Recht auf den Namen Makedonien, die ethnischen Gegensätze in Bosnien-Herzegowina usw. Warum ihre Lösung so schwierig ist, kann ein Blick zurück auf die Geschichte dieser mal als „Balkan“ oder als „Südosteuropa“ bezeichneten Region zumindest zum Teil erklären, wenn auch nicht lösen und gar aus der Welt schaffen.

In Deutschland hat sich die Südosteuropageschichte längst als eigenständiges akademisches Fach etablieren können. Ihm haben wir inzwischen zahlreiche fundierte Darstellungen<sup>1</sup> zu verdanken, die nach den kriegerischen

---

<sup>1</sup> Allein in den letzten zehn Jahren erschienen etliche Neuauflagen oder neue Gesamtdarstellungen wie *Geschichte der Balkanländer* : von der Frühzeit bis zur Gegenwart / Edgar Hösch. - 5., aktualisierte und erw. Aufl. - München : Beck, 2008. - 454 S. : Kt. ; 23 cm. - (Beck's historische Bibliothek). - ISBN 978-3-406-57299-9 : EUR 19.90. - [9712]. - Rez.: *IFB* 08-1/2-348 <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz280967055rez.htm> - *Geschichte des Balkans* / Edgar Hösch . 4., durchgesehene und aktualisierte Aufl. . München : Beck, 2017 . 128 S. : 4 Kt. ; 18 cm. - (C.H. Beck Wissen ; 2356). - ISBN 978-3-406-50856-1. - *Das Südosteuropa der Regionen* / hrsg. von Oliver Jens Schmitt und Michael Metzeltin. - Wien : Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 2015. - 756 S. : Kt. ; 24 cm. - (Sitzungsberichte / Österreichische Akademie der Wissenschaften, Philosophisch-Historische Klasse ; 858). - ISBN 978-3-7001-7726-5 : EUR 89.00 [#4232]. - *IFB* 15-3 <http://ifb.bsz-bw.de/bsz434773468rez-1.pdf> - *Geschichte Südosteuropas* : vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart / für das Südost-Institut in Regensburg und für das Institut für Osteuropäische Geschichte der Universität Wien hrsg. von Konrad Clewing und Oliver Jens Schmitt. Red. Peter Mario Kreuter. - Regensburg : Pustet, 2011. - XL, 839 [16] S. : Ill., Kt. ; 24 cm. - ISBN 978-3-7917-2368-6 : EUR 39.90 [#2590]. - Rez.: *IFB* 12-3 <http://ifb.bsz-bw.de/bsz345307305rez-1.pdf> - *Lexikon zur Geschichte Südosteuropas* / für das Institut für Ost- und Südosteuropaforschung hrsg. von Holm Sundhaussen und Konrad Clewing. - 2., erw. und aktualisierte Aufl. - Wien [u.a.] : Böhlau, 2016. - 1102 S. : graph. Darst., Kt. ; 25 cm. - ISBN 978-3-205-78667-2 : EUR 80.00

Auseinandersetzungen der 1990er Jahre in Exjugoslawien sogar größere Aufmerksamkeit auf sich zogen. Zu ihnen gesellt sich nun eine weitere **Geschichte Südosteuropas** der beiden Regensburger Vertreter des Fachs Ulf Brunnbauer und Klaus Buchenau,<sup>2</sup> die im Reclam-Verlag erschienen und für ein breiteres Publikum bestimmt ist. Letzteres hätte sicherlich einige Illustrationen begrüßt, insbesondere wenn wie gleich am Anfang auf die fragwürdige Umgestaltung des Zentrums von Skopje Bezug genommen wird (S. 7). Der weitgefäßte Titel wird im Vorwort präzisiert und der primär behandelte Zeitraum begrenzt. Das Schwergewicht der Darstellung ruht auf der Zeit nach 1800. Die mehrere Jahrhunderte umfassende Zeit davor wird im Kapitel *Das vormoderne Erbe bis ca. 1800* (S. 37 - 107) nur cursorisch behandelt. Es beschränkt sich auf die für das Verständnis der heutigen „kollektiven Erinnerungen und nationalen Selbstbilder“ wichtigen Fakten und gibt keinen chronologischen Abriß aller herausragenden Ereignisse (S. 10). Dieser wird freilich wie auch zu den anderen Kapiteln in einer Zeittafel angefügt (S. 103 - 106). Ein besonderer Gewinn für kritische Leser von Geschichtsdarstellungen ist fraglos das einleitende erste Kapitel *Südosteuropa und seine Geschichte: Einführende Bemerkungen*, in dem sich die Autoren mit der wechselvollen Geschichte ihres Fachs kritisch auseinandersetzen, das immer stark Einflüssen der national orientierten Politik der Länder ausgesetzt war und ist.

Die Wurzeln vieler der noch heute virulenten Konflikte sind im *langen 19. Jahrhundert* mit seinen damals erfolgten konfliktreichen Staatsgründungen anzusiedeln, dem das umfangreiche Kapitel *Das ‚lange‘ 19. Jahrhundert: Staatsbildungen und neue Konfliktkonstellationen* gewidmet ist. Das durch den Niedergang des Osmanischen Reichs entstandene Machtvakuum trachteten die neuen Nationalstaaten möglichst vorteilhaft für sich zu füllen, was indes bei der ungleichmäßigen Bevölkerungsstruktur tiefgreifende Konflikte verursachte, da sich die nationalistische Maxime *ein Volk, ein Staat, eine Sprache* nirgends ohne Probleme umsetzen ließ. Die Probleme verschärften sich in zwei Weltkriegen, deren Folgen für Südosteuropa jeweils in einem Kapitel behandelt werden. Breiten Raum nimmt dann das abschließende, unmittelbar in die Gegenwart führende Kapitel *Prekäre Re-Europäisierung? Die Transformation seit 1989* ein. Das kurze Schlußwort *Geschichte und Zukunft Südosteuropas* erweckt aktuell nicht übermäßigen Optimismus. Die Anfang des 21. Jahrhunderts alle beflügelnde Perspektive vom EU-Beitritt hat längst an Glanz verloren, und die alten „balkanischen“ Übel wie Korruption, Klientelismus, Mißtrauen in die eigene Staatsführung

---

[#4655]. - Rez.: **IFB 16-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz433985011rez-1.pdf> - **Südosteuropa** : Weltgeschichte einer Region / Marie-Janine Calic. - München : Beck, 2016. - 704 S. : Ill., Kt. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-69830-9 : EUR 38.00 [#4957]. - Rez.: **IFB 17-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8332>

<sup>2</sup> Vgl. **Auf russischen Spuren** : orthodoxe Antiwestler in Serbien, 1850 - 1945 / Klaus Buchenau. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2011. - 519 S. : Ill. ; 25 cm. - (Balkanologische Veröffentlichungen ; 51). - Zugl.: Berlin, Freie Univ., Habil.-Schr., 2009. - ISBN 978-3-447-06276-3 : EUR 98.00 [#2156]. - Rez.: **IFB 11-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz338054510rez-1.pdf>

sind weiterhin aktuell. Dennoch sollte man, wenn man an die schwierige Ausgangslage im 19. Jahrhundert denkt, nicht zu pessimistisch sein. Gerade in den letzten Jahrzehnten, nach der Wende 1989, hat sich viel getan. Wenn die Veränderungen vielleicht nicht schnell genug gehen und es auch zu Rückschlägen kommt, sollte das den Blick auf positive Entwicklungen nicht verstellen.

Auf die einzelnen Kapiteln folgen jeweils Zeittafeln zur politischen Geschichte (S.103 - 106; 200 - 206; 265 - 268; 286 - 287; 384 - 389). Hier wäre es für den Leser sicher praktischer gewesen, alle Zeittafeln im Anhang zusammenzuführen. Unbefriedigend ist ferner das magere, nur eine halbe Seite umfassende Inhaltsverzeichnis,<sup>3</sup> das an sich dem Leser zur leichteren Orientierung dienen sollte. Dringend ist zu empfehlen, hier auch die zahlreichen Zwischenüberschriften oder Unterkapitel aufzunehmen. Mancher wird ebenfalls, den wohl vom Verlag geforderten Verzicht auf Fußnoten bzw. Anmerkungen bemängeln, was dem vertieften Einblick in die behandelten Probleme im Wege steht.

Die thematisch-regional gegliederten *Literaturhinweise* sowie ein *Orts- und Personenregister* schließen diese überaus anregende und sehr kenntnisreiche Darstellung Südosteuropas ab.

Klaus Steinke

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9286>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9286>

---

<sup>3</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1148319727/04>